

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

42 (12.2.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 42. Zweites Blatt.

Samstag den 12. Februar

(folgt ein drittes Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachungen. Aufgebot.

3.2. Nr. 3484. Alexander Fried in Budapest, vertreten durch Rechtsanwalt Boeckh in Karlsruhe, hat das Aufgebot der Partialobligation des 4% bad. Prämienanlehens von 1867 Serie 974 Nr. 48675 über 100 Thaler beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Dienstag den 27. September 1898, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht Karlsruhe, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14, anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, den 5. Februar 1898.

Kabenberger,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Aufgebot.

Nr. 3485. Der Kaufmann Karl Marum in Frankfurt a. M., vertreten durch Rechtsanwalt und Notar Dr. Hecht in Frankfurt a. M., hat das Aufgebot des 4% bad. 100 Thaler-Looses Serie 2351 Nr. 117529 vom Jahre 1867 beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Dienstag den 27. September 1898, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte Karlsruhe, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14, anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird, unbeschadet der Rechte des Mitteilhabers Kaufmann Otto Marum in Hamburg.

Karlsruhe, den 7. Februar 1898.

Kabenberger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

3.2.

Bekanntmachung.

Nr. 56. Bei der am 9. d. Mts. vollzogenen **Erneuerungswahl zur Kirchengemeindeversammlung** haben sich von 5207 eingetragenen Stimmberechtigten 1174 beteiligt, und zwar:

von 814 in der Hofpfarrei	271
" 1208 " " Ostpfarrei	228
" 912 " " Mittelpfarrei	233
" 984 " " Westpfarrei	211
" 1289 " " Südpfarrei	231

Hiebei wurden als Mitglieder der Kirchengemeindeversammlung gewählt in der

a. Hofpfarrei:

auf die Dauer von 6 Jahren die Herren

Drechsler, Wilhelm, Geh. Hoffinanzrat	mit 267 Stimmen,
Firnhaber, Dr. Friedrich, Director	" 267 "
Munz, Karl, Privatmann	" 267 "
Wedeffer, Dr. Albert, Professor	" 266 "
Kuppert, Leopold, Rat	" 265 "
Beisel, Friedrich, Ober-Rechnungsrat	" 264 "
und auf die Dauer von 3 Jahren als Ersatzmann	
Herr Baumeister, Reinhard, Oberbaurat	mit 253 Stimmen.

b. Ostpfarrei:

auf die Dauer von 6 Jahren die Herren

Grimm, Christian, Privatmann	mit 226 Stimmen,
Knauf, Wilhelm, Privatmann	" 226 "
Voppen, Hermann, Reg.-Baumeister	" 226 "
Appenzeller, Friedrich, Bäckermeister	" 225 "
Müller, Otto, Kaufmann	" 225 "
Wetsch, August, Uhrmacher	" 224 "
Schmidt, Wilhelm, Prälat	" 224 "
Reiff, Jos. Jonath., Buchdruckerbesitzer	" 223 "
Schlebach, Wilhelm, Blechernermeister	" 223 "
und auf die Dauer von 3 Jahren als Ersatzmann	
Herr Streißguth, August, Drehermeister	mit 222 Stimmen.

c. Mittelpfarrei:

auf die Dauer von 6 Jahren die Herren

Doll, D. Karl Bish., Prälat a. D.	mit 230 Stimmen,
Heins, Friedrich, Hofschuhmachermeister	" 229 "
Fath, Dr. Friedrich, Professor	" 229 "
Lutz, Leopold, Weinbändler	" 229 "
Wirsner, Max, Kassenrichter	" 229 "
Müdt, Freiherr Albert von, Landger.-Rat	" 228 "
Käppeler, Ludwig, Stadtrat	" 227 "
Knittel, Heinrich, Hofbuchbändler	" 227 "
und auf die Dauer von 3 Jahren als Ersatzmann durch Loosentscheidung	
Herr Kölsch, Sebastian, Kaufmann,	mit 227 Stimmen.

d. Westpfarrei:

auf die Dauer von 6 Jahren die Herren:

Arnsperger, Dr. Ludwig, Geh. Rat	mit 211 Stimmen,
Kiefer, Otto, Professor	" 211 "
Mäurer, Albert, Reallehrer	" 211 "
Siegrist, Karl, Bürgermeister	" 211 "
Brehm, Wilhelm, Handlungsgärtner	" 207 "
Gauert, Fr. Tobias, Hauptlehrer	" 205 "
Lehenderfer, Franz, Schneidermeister	" 205 "
Philipp, Friedrich, Oberlehrer	" 204 "
und auf die Dauer von 3 Jahren als Ersatzmann	
Herr Walter, Rudolf, Pfarrer	mit 203 Stimmen.

Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

2.2. Nachverzeichnete Bauarbeiten zur Herstellung eines **Stoclaufbaues auf den Verbindungsgang im Hofe des Generaldirektionsgebäudes** hier sollen im öffentlichen Verdingungswege vergeben werden.

1. Maurer- und Steinhauerarbeit,
2. Zimmerarbeit,
3. Schreiner- und Glaserarbeit,
4. Schlosserarbeit,
5. Blechernerarbeit,
6. Anstreicherarbeit.

Die Pläne, Bedingungen und Arbeitsbeschreibungen liegen auf dem diesseitigen Hochbauamt, Bahnhofsstraße 9, Zimmer Nr. 11, auf. Die Arbeitsbeschreibungen werden an die Unternehmer abgegeben. Die auf Einzelpreise zu stellenden Angebote sind verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, spätestens bis **Samstag den 19. d. M., Vormittags 10 Uhr**, an den Unterzeichneten einzureichen.

Zuschlagsfrist drei Wochen.

Karlsruhe, den 8. Februar 1898.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

Bergebung von Bauarbeiten.

2.2. Für die Erbauung von Arbeiterwohnhäusern Sofienstraße 75 sollen die nachstehenden Bauarbeiten vergeben werden:

1. Schreinerarbeiten,
2. Glaser "
3. Schlosser "
4. Anstreicher "
5. Verputz "

Die Zeichnungen und Bedingungen sind auf dem städt. Hochbauamt, Rathaus, Zimmer Nr. 92, einzusehen und sind die Angebote längstens bis

Donnerstag den 24. Februar,
nachmittags 4 Uhr,

dem Schluß der Ausschreibung, bei uns einzureichen.
Karlsruhe, den 31. Januar 1898.

Städt. Hochbauamt.
Strieder.

Wohnungen zu vermieten.

— Durlacher Allee 38 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Erker, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. Lessingstraße 22 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zugehör, wegen Todesfall auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Villa Jahnstr. 15,

enthaltend 11 Zimmer, 4 Kammern, zu vermieten. Näheres daselbst. *5.1.

e. Südpfarrei:

auf die Dauer von 6 Jahren die Herren:

Berlinger, Bernhard, Bankdirektor	mit 231 Stimmen,
Lenzinger, Christian, Assistent	" 231 "
Hubi, Karl, Schreinermeister	" 231 "
Bögele, David, Bildhauer	" 230 "
Billing, Christian sen., Fabrikant	" 230 "
Markstahler, Karl, Fabrikant	" 230 "
Mattern, Julius, Werkmeister	" 229 "
Reck, Wilhelm, Privatmann	" 228 "
Menkert, Joh. Jak., Zimmermann	" 227 "
Herr Schumacher, Wilh., Hauptlehrer	mit 227 Stimmen.

Dies wird der Kirchengemeinde mit dem Anfügen bekannt gegeben, daß etwaige Einsprachen gegen die Wahlen innerhalb acht Tagen, vom 12. d. M. an gerechnet, unter gleichzeitiger Bezeichnung der Beweismittel, beim Vorsitzenden des Kirchengemeinderats schriftlich oder mündlich zu Protokoll anzubringen sind.

Karlstr. den 9. Februar 1898.

Ev.-prot. Kirchengemeinderat: Brückner.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 1. April wird eine Wohnung von einem großen oder zwei kleinen Zimmern, Küche und Keller gesucht. Offerten unter Nr. 1125 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von circa 3-4 Zimmern nebst Zubehör in freier, gesunder Lage, ohne Vis-à-vis, mit kleinerem Garten oder ein dementsprechendes kleines Haus, dicht bei Karlsruhe, auf 1. April d. Js., auch später, zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1129 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden-Gesuch.

Suche auf's Juliquartal 1898 oder früher als Zweiggeschäft einen Laden mit 2 Schaufenstern in guter Lage. Kaiserstrasse, Schattenseite, zwischen Ritterbis Adlerstrasse bevorzugt.

L. P. Drescher, Putzgeschäft,

2.1. Kaiserstrasse 193.

Zimmer zu vermieten.

Kronenstrasse 27 sind schön möblierte Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Lammstrasse 7a (Café Bauer), vier Treppen hoch links.

* Hirschstrasse 42 sind im 2. Stod zwei gut möblierte oder auch unmöblierte Zimmer sofort oder auf 15. Februar zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Parterrezimmer ist auf den 1. März zu vermieten. Zu erfragen Blumenstrasse 12.

3.1. Ein hübsch möbliertes, helles und geräumiges

Zimmer

ist per sofort oder auf 1. März zu vermieten. Preis 15 Mk. per Monat. Näheres Amalienstrasse 59 im 1. Stod.

Kost und Wohnung.

* Artikel 33, eine Stiege hoch, kann ein solider Arbeiter Kost und Wohnung bekommen.

Ein Arbeiter

findet gute Schlafstelle. Preis 6 Mark. Näheres Marienstrasse 68, Mansarde rechts.

Dienst-Anträge.

2.1. Fleißiges, ordentliches Mädchen zu sofort gesucht: Nebenbacherstrasse 21, 2. Stod.

* Gesucht per sofort ein älteres, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, zu einer einzelnen Dame. Zu erfragen Amalienstrasse 5.

U. Sch. Köchinnen aller Art

sowie Privat- u. Hotelzimmermädchen finden sofort und auf 1. April Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstrasse 3 im 2. Stod.

Gasthofköchin findet in einem Gasthof (Weingeschäft) nach auswärtig sofort Jahresstelle durch Urban Schmitt, Erbprinzenstrasse 3 im 2. Stod.

Dienst-Gesuch.

*2.1. Ein Mädchen sucht Stelle als Stubenmädchen bis 20. März, übernimmt event. die Führung eines Haushalts. Offerten an Frd. Schaubacher, Frankfurt a. M., Schoppenhauerstrasse 16, erbeten.

8000-10000 Mark sind per 15. Februar ev. 1. oder 23. April auf II. Hypothek zu 4 1/2% Zins auszuleihen. Offerten werden unter Nr. 1131 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bautechniker,

in Ausmaassarbeiten erfahren, auf 4-5 Tage gesucht. Offerten unter Nr. 1127 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Schuhbranche.

Für ein besseres Schuhgeschäft wird per 1. März a. o. eine tüchtige, branchekundige erste Verkäuferin gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1126 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Verkäuferin,

angehende, für feineres Herrenmode-Geschäft per 1. März zu engagiren gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haushälterin-Gesuch.

* Ein Frauenzimmer gewissen Alters, Wittve ohne Kinder nicht ausgeschlossen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und geeignet ist, die Kinder und die Haushaltung zu überwachen, findet sofort Stelle. Offerten mit Angabe der Ansprüche ic. unter Nr. 1124 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein fleißiges Mädchen,

welches etwas kochen kann, wird sogleich oder später bei hohem Lohn gesucht: Rüppurrerstrasse 12 im 1. Stod.

2.1. Mädchen

für alle Hausarbeiten von norddeutscher Familie gesucht: Uhlendstrasse 5a, 2. Stod.

Lehrling gesucht.

3.1. Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Möbelschreinerei in allen Theilen gründlich zu erlernen, findet gegen sofortige Bezahlung gute Lehrstelle. Kost und Wohnung wird nicht gewährt. Näheres durch den unentgeltlichen Arbeitnachweis, Hebelstrasse 23.

Lehrling-Gesuch.

Bei den Unterzeichneten kann ein junger Mann in die Lehre aufgenommen werden. 3.1.

Schuhmann & Sohn, Hof-Photographen.

Bildhauer-Lehrling gesucht.

*2.1. In unserer Bildhauerwerkstätte kann auf Ostern ein junger Mann als Lehrling eintreten. Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.

Schreiner-Lehrling gesucht.

*2.1. Auf Ostern kann ein junger Mann als Lehrling bei uns eintreten. Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.

Verkäuferin-Lehrstelle.

2.1. In meinem Geschäfte ist für ein junges Mädchen, welches sich als Verkäuferin ausbilden will, eine Lehrstelle frei.

L. Ph. Wilhelm, Kaiserstrasse 205.

Gesuch.

2.1. Während der Nachmittagsstunden wird ein verlässliches Mädchen zur Beaufsichtigung eines Kindes gegen gute Vergütung gesucht. Näheres Kriegstrasse 32 im Laden.

Eine Putzfrau

zum täglichen Reinigen des Ladens gesucht. Näheres Kaiserstrasse 63 im 2. Stod.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.1. Ein hochelegantes Babykostüm, nur einmal getragen, ist zu verkaufen. Näheres Schützenstrasse 50 im 3. Stod links. Nur für Herren!

Ein kleiner Gasherd

ist zu verkaufen: Kaiserstrasse 96 im Handschuhladen.

* Circa 500 leere Flaschen sind zu verkaufen: Hoffstrasse 8.

Singermaschinen

mit Fußbetrieb für 20 und 25 Mark, Handmaschinen für 17 und 22 Mark, das Beste was in dieser Preislage geboten werden kann, sind zu verkaufen: Blumenstrasse 4, parterre.

Stockfische,

frisch gewässerte, empfiehlt

L. Dörflinger, Waldstrasse 45.

Hafer, Hafersohrot, Häcksel, Kleie, Melassetorfmehlfutter, Hunde- und Geflügelfutter empfiehlt

Karl Baumann, Akademiestrasse 20.

Stearinkerzen,

Fabrikat Rünzing, alle Entstellungen, vollgewichtig, das Paket 45 Pfg., bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstrasse 14.

10.7. Der beste Gesichtspuder der Welt ist

Serail-Puder

von **W. Reichert, Berlin,**

garant. unschädlich, deckt festhaftend, unsichtbar, wird in höchsten Kreisen u. von ersten Künstlerinnen angewendet — Schachtel 75 P und A. 1.25 nur echt bei den Herren:

H. Bieler, Fris., Kaiserstraße 223,
Fr. Götz, Fris., Kaiserstr., Eing. Waldstr.,
E. Hämer, Hoffris., Marktplatz 5,
Otto Holmann, Hoffris., Kaiserstraße 144,
J. Merz, Fris., Kaiserstraße 107,
G. Puder, Hoftheaterfris., Lammstraße,
R. Roth, Hofdros., Herrenstraße,
Gust. Schneider, Fris., Kaiserstraße,
D. Waerther, Fris., Kaiser-Passage.

Verlobungs-Geschenke,
Hochzeits-
Gelegenheits-
in grosser Auswahl bei

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Confirmandenstiefel

schon von Mk. 3.50 an

bei **J. & S. Hirsch,**
143 Kaiserstraße 143.
Wir bitten auf die Firma zu achten.

Für den Haushalt:

Toiletten-Eimer,
Wasser-Eimer,
Fenster-Eimer,
Waschlavoirs,
Waschservices,
Kohlenbecken,
Kohlen-Eimer und
Schaufeln

zu herabge-
setzten Preisen,
auffallend billig!

Karlsruher Bazar,
2.2. Kaiserstrasse 135.

Plüß-Stauffer-Ritt

in Tuben und in Gläsern, mehrfach präpariert und anerkannt als das Praktischste und Beste zum Ritten zerbrochener Gegenstände, empfiehlt **Julius Dehn, Drogerie.** *20.20.

Reparaturen

an Nähmaschinen, Fahrrädern, sowie an Maschinen jeder Art werden unter billigster Berechnung prompt und billigst ausgeführt.

C. Rückert, Mechan. Werkstätte,
Amalienstraße 63.

Messing-Rohr, Messing-Blech, Messing-Draht

in allen couranten Stärken empfiehlt

Emil Kohn
(Inhaber Zipfel & Edelmann),
Kurvenstrasse 21.

Julius Dehn Nachf.,

Drogen- und Farbenhandlung,
Fabrikant chemisch-technischer Präparate,
55 Bähringerstraße, Fernsprechanschluß 201,
empfiehlt bei gegenwärtigem Bedarf:

Parquetbodenwische,

gelb und weiß, in 1/2 Pfund, 1 Pfund, 2 Pfund, 5 Pfund u. 10 Pfund-Büchsen, Preis: bei 1 Pfd. 80 Pf., bei 5 Pfd. à 75 Pf., bei 10 Pfd. à 70 Pf.
Meine Parquetbodenwische zeichnet sich durch ganz besondere Reinheit und Vorzüglichkeit aus.

Grösste Auswahl in

Wiener Tanzschuhen

empfiehlt von M. 2.—
an

H. Freyheit,
Kaiserstr. 117

Aechte Markgräfler Weine

verkauft unter Garantie für Naturreinheit
1897 er selbstgekelterten per Liter zu 38 und 40 Pfg.,
1896 er zu 45 Pfg. und 1894 er zu 50 Pfg., **Rothweine** zu 65 und 70 Pfg. *8.2.

Heinrich Leist, Schliengen (Baden).

Stahlpähne

grob, mittel und fein, Preis bei Abnahme von 1 Pfund à 50 Pf., bei 5 Pfund à 48 Pf., bei 10 Pfund à 45 Pf.
An der Kasse meines Verkauflokals werden Preislisten und Muster bereitwilligst verabfolgt. — Schriftliche Aufträge, wie solche per Telephon, werden durch meine Bediensteten sofort ausgeführt.

* Teppichkehrmaschine,



putzt, ohne den Teppich wegzunehmen.

3.2. In meinen Schaufenstern ist eine sehr elegante

Brautausstattung

auf einige Tage ausgestellt.

Paul Roder,
Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,
211 Kaiserstraße 211.

putzt, ohne den Teppich wegzunehmen.

Parquetschrupper,	Zimmerbesen,
Parquetbesen,	Teppichbesen,
Stahldrahtbürsten,	Schrankbesen,
Parquettücher,	Gardinenbesen,
Möbelbürsten,	Wischbürsten,
Abstauber,	Schrupper,
Fensterchwämme,	Fußbürsten,
Fensterleder,	Gläserbürsten.

= Putztücher =

in jeder Qualität und Grösse,
en gros — détail.

Herm. Ries, Friedrichsplatz 4,
Erstes Spezialgeschäft in
Schwämmen, Bürsten- und Kammwaaren,
Toilette-Artikeln, Seifen-Parfumerien.

Masken-Kostüme!

6 elegante Damen-Maskenkostüme (Pierette, Domino, Polin, italienische Bäuerin, Markgräflerin, Rococo), ebenso diverse elegante Herren-Kostüme, als: Rococo und Clown-Anzüge, werden außerordentlich billig verkauft oder verliehen.

Josef Maier,
Ecke der Krieg- und Kronenstrasse.

Inventur-Ausverkauf.

In meiner Filiale, Schlossplatz 20, Ecke der Ritterstraße, sind die Restbestände sämtlicher Abtheilungen nochmals im Preis bedeutend herabgesetzt worden und werden als besonders preiswerth empfohlen:

Farbige Kleiderstoffe, glatt, sowie in schönen Mustern,
Schwarze Kleiderstoffe, glatt und gemustert, solide Qualitäten,
Farbige Tuche, Buxkins und Mantelstoffe,
Farbige, gemusterte Bettdecken in schönen Mustern.

Reste

von schwarzen und farbigen Kleiderstoffen, sowie von
Waschstoffen und Wollmousseline.

Die noch von früher vorrätigen

Möbelstoffe, Portièren, Teppiche und Vorhänge

werden, um damit vollständig zu räumen, zu außergewöhnlich billigen Preisen abgegeben.

S. Model.



Keine Weine
 offen und in Flaschen.
St. Küche.
 Reichhaltige Früh-
 stücks- u. Abend-
 karte.

Jeden Sonntag Abend
 Ochsenfleisch-Suppe und
 Hochripp mit Purée
 nebst andern
 ausgewählten Speisen.

Um geneigten Zuspruch bittet

Wilhelm Lurck,
 16 Herrenstraße 16.

6.1.

* Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut,
 Abends Leber-, Grieben- und Bratwürste zeigt
 empfehlend an

A. Karg, zum Bad. Hof.

Auch ist fortwährend reines Schweineschmalz
 zu haben.

Zum Kronprinzen.

Heute Schlachttag!

* Frau Christine Meyer, Wittve.



Schwarzwaldverein

Section Karlsruhe.

Sonntag den 13. Februar 1898

Ausflug

Baden, Geroldsau, Grimm-
 bachthal, Kohlbergfelsen, Plät-
 tigen, Wiedenfelsen, Gertelbach,
 Oberthal, Bühl.

Abfahrt Karlsruhe 8¹² Uhr.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben unter dem 26. Januar d. J. gnädigst geruht, den
 Forstpraktikanten Jakob Reulrich von Bell a. S.
 als Oberförster für die städtische Bezirksforst-
 lingen zu bestätigen.

Mit Entschliebung Großh. Steuerdirektion vom 5.
 Februar d. J. wurde die Veretzung des Steuerkont-
 roleurs Geisel in Bretten zum Großh. Finanzamt
 Stodach zurückgenommen.

Mit gleicher Entschliebung wurde Steuerkontroleur
 August Geisel beim Großh. Finanzamt Bretten zum
 Großh. Finanzamt Ueberlingen und Steuerkontroleur
 Adolf Herrmann beim Großh. Finanzamt Ueber-
 lingen zum Großh. Finanzamt Stodach veretzt.

Tuchstoffe

für Anzüge, Hosen und Paletots in Cheviot, Kammgarn
 und Streichgarn empfiehlt in großer Auswahl

W. Wolf jr.,

Kaiserstraße 82a,
 Tuchabtheilung.

3.1.

N. A. Adler,
 141 Kaiserstraße 141.

Wiener Tanz-Schuhe

in allen Farben und größter Auswahl

von **Mk. 1.80** an,

Herren-Ball-

und Gesellschaftsschuhe.

Colosseum.

Samstag den 12. Februar

Keine Vorstellung.

Sonntag den 13. Februar

Zwei Vorstellungen.

Anfang 4 Uhr und 8 Uhr.

In beiden Vorstellungen Auftreten sämtlicher zur Zeit
 engagierten Artisten.

Mittwoch den 16. Februar

Vollständig neues Programm.

21.

Kaffee.

Den geehrten Bewohnern des westl. Stadttheils ergebenst die Mittheilung, daß ich
Kaiserstrasse 243, in der Nähe des Kaiserplatzes,
 eine **Filiale** meines **Thee- und Kaffeegeschäftes** eröffnet habe und
 empfehle **garantirt reinschmeckende Kaffees** zu
60, 70, 80, 90, 100, 110, 120, 130, 140 und 150 Pfg. per Pfd.

Niederlage in **Kaffee** und **Thee**
 vom Hause **G. Schepeler** in **Frankfurt a./M.,**
 holl. Cacao, Chocolate, Bisquits etc.

E. R. Hauger, Kaffeehandlung,
Kaiserstraße 44 und 243.

Adolf Sexauer,

Grossherz. Hoflieferant,
Friedrichsplatz 2,
Telefon 164,

empfehlts als **besonders günstige Gelegenheit** den zum Ausverkauf
 bestimmten grossen Posten

crème Gardinen und Stores,

Spachtelvorhänge zu M. 14.-, 16.-, 18.-, 20.-, 25.- etc. per Paar,

Tüllvorhänge zu M. 3.-, 4.-, 6.-, 8.-, 10.- per Paar,

Spachtelrouleaux mit Spitze und Einsatz, M. 5.-, 6.-, 7.-, 8.- per Stück,

kleine Vorhänge, weiss und crème, abgepasst und am Stück, von 20 Pfg. an.

Portièren von M. 4.50 per Paar.

Restbestände für 1 bis 3 Fenster und Rester weit unter Preis.

98.

erfücht:

berhei-
fisches
tochen
g, sich
g, gut
r. 28.

häu-
Su

tochen
gute
divig-

erden
ittler
ontor



Dr.
pelte
nicht
das

ung,
an

ten:

üh-

nürd
ober

itor

fort

arb

fort
te8.

Todes-Anzeige.

Statt besonderer Anzeige diene hiermit Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere unvergeßliche Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Urgroßmutter, Schwester und Tante

Frau Mami Roth, geb. Mayer,

im 78. Lebensjahre sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme wird gebeten.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Eduard Darnbacher.

Die Beerdigung findet Sonntag den 13. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, von der Leichenhalle des israel. Friedhofes statt. Trauerhaus: Kaiserstraße 185.

Statt jeder besonderen Anzeige. Todes-Anzeige.

Heute Morgen 10 Uhr verschied nach kurzem Leiden unsere geliebte Mutter, Schwester und Schwägerin

Frau Karoline Beaumel-Volz.

Um stille Theilnahme bitten:

die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 11. Februar 1898.

**Mina Beaumel,
Mina Datz, geb. Volz,
Albertina Volz,
Wilhelm Volz,
Augusta Volz, geb. Brust,
Jean Datz.**

Trauerhaus: Bähringerstraße 102.

Die Beerdigung findet von der Friedhofskapelle aus am Sonntag den 13. Februar um 11 Uhr statt.

Fremde

übernachteten vom 9. bis 10. Februar.

Grüner Hof. Lehmann, Kfm. v. Offenbürg. Häfner, Kfm. v. Mainz. Löbner, Kfm. v. Dresden. Bernholdt, Kfm. v. Worms. Kahmann, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Alsfeld. Strauß, Kfm. v. Neustadt. Walter, Kfm. v. Dettlingen. Stumpf, Kfm. v. Ulm. Moll, Kfm. v. Mannheim. Regens, Kfm. v. Basel. Schulz, Kfm. v. Oberlahnstein. Schmidt, Kfm. v. Saargemünd. Sattler, Kfm. v. Reichenbach. Burt, Kfm. v. Großweier. Birgenmaier, Pfarrer v. Berghausen.

Hotel Germania. Heymannsohn u. Goldstein, Kf. v. Berlin. Müllersfeld, Kfm. v. Köln. Lehmann, Meyer u. Jakobsohn, Kf. v. Hamburg. Wunnenberg, Kfm. v. Bergedorf. Schmutz, Hotelbes. m. Frau v. Frankfurt. Mayer, Ministerialdir., u. Fröhlich, Fabr. v. Stuttgart. Dr. Bonné, Rechtsanwalt v. Baden. Frhr. v. Jandt, Rittmeister v. Neuhaus. Johns, Dr. jur. v. Wiesbaden.

Meg, Priv. m. Frau v. Köln. de Port, stud. techn. v. Paris. Homann, Fabrikbes. v. Berlin. Weiß, Kunstschüler v. München. Gifford-Dyer, Maler v. New-York.

Hotel Groffe. Baron v. Müdt m. Frau u. Dienerschaft v. Schloß Leopoldsdorf b. Salzburg. Dr. Göbel m. Frau v. Neuenbürg. Start, Kaufm. v. München. Meiner, Kfm. v. Bremen. Reiners, Kfm. v. Eorf. Meyer, Kfm. v. Gelle. Meyer-Groß, Kfm. v. Bodenheim. Müller, Kfm., Berger, Bauinspektor, u. Wunder, Priv. v. Mannheim. Schmidt u. Kömer, Kf. v. Leipzig-Brandt, Kfm. v. Halle. Grundt, Mendelssohn, Leysersohn, Jonas, Lüscher u. Rothe, Kf. v. Berlin. Zimmermann, Kfm. v. Mainz. Kieselstein u. Dearth, Kf. v. Aachen. Stein, Kfm. v. Belfort. Rappaport, Kolmann, Klein, Dellbrunn, Walter, Schmoller u. Buchholz, Kf. v. Frankfurt. Wittmayer, Kfm. v. St. Gallen. Schubert, Kfm. v. Dshag. Haas, Kfm. v. Dülheim. Schaumann, Kfm. v. Barmen. Neumüller, Kfm. v. Wien. Schoneberg, Kfm. v. Köln. Neuß, Kfm. v. Kassel. Rette u.

Muff, Kf. v. Ludwigshafen. Pohl, Kfm. v. Rathenow. Bachmann, Kfm. v. Nürnberg. Schenke, Kfm. v. Bordeaux. Beyer, Kfm. v. Karlsbad. Altgeld, Kfm. v. Mülhausen. Nobbe, Obermont. v. Wiesbaden. Stamer v. Blankenhorn b. St. Ludwig. Fr. Fünfseld u. Frau Blankenhorn, Priv. v. Mülheim. Fr. Blüß u. Fr. Frick, Privatier v. Kehl. Fr. Helfrich, Privatier von Birmasfeld.

Hotel Leicht. Stahl, Ing. v. Hannover. Alt, Kfm. v. Frankfurt. Schweinhaut, Bildhauer v. Köln. Hirsch, Kfm. v. Wiesloch. Herrmann, Kfm. v. Mannebach. Inghardt, Kfm. v. Höchst. Frank, Kfm. v. Freiburg. Kruse, Kfm. v. Reg. Fürst, Kfm. v. Gaggenau. Frick, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Monopol. Stern, Fabr. v. Pforzheim. Dittel, Bankier v. Aachen. Stausen, Kfm. v. Achem. Böllersing, Kfm. v. Mannheim. Huber, Kfm. m. Kom. v. Frankfurt. Baumgarten u. Scheye, Kf. v. Berlin.

Hotel Laubhäuser. Köster, Restaurateur v. Stuttgart. Simler, Ref. v. Freiburg. Martin, Gutbes. v. Dettesheim. Denis, Stud. v. Paris. Wormser m. Frau u. Hoffmann, Kf. v. New-York.

Hotel Viktoria. Schmidt, Platzstr. v. Saalfeld. Rosenbaum, Ing. v. Frankfurt. Meyer, Kfm. v. Brumath. Beseig, Kfm. v. Bühl. Loges u. Doremann, Kf. v. Berlin. Dorbeig, Kfm. v. Schmalkalden. Neuberg, Kfm. v. Amsterdam. Frank, Kf., Guert, Leig, Adier u. Rothschild, Kf. v. Frankfurt. Nielsen, Kfm. v. Dresden. Speyer, Kfm. v. Konstanz. Lankes, Kfm. v. Grefeld. Viehmeier, Kfm. v. Köln. Schäfer, Kfm. v. Worms.

König von Preußen. Meckler, Fabr. v. Mannheim. Fränkel, Fabr. v. Freiburg. Besson, Fabr. v. Schw. Hall. Auenrieth, Friseur v. Bähringen. Böser, Müller v. Blaubeuren. Baumann, Müller v. Gutenstein. Gieser, Kfm. v. Basel. Pfeiffer, Kfm. v. Frankfurt. Stiel, Lechn. v. Bietigheim. Knopp, Kfm. v. Offenbürg.

König von Württemberg. Bischof, Ldtshdr. v. Regensburg. Fuchs, Kfm. v. Straßburg. Rothschild, Kfm. v. Mosbach. Febr, Kfm. v. Heidelberg.

Rassauer Hof. Galtmann, Kfm. v. M. Gladbach.

Park-Hotel. Hall, Ing. v. Appenweter. Reiter, Kfm. v. Mannheim. Fünfseld, Gutbes. v. Auggen. Bähringer, Kfm. v. Freiburg. Blatte, Kfm. v. Effen. Groß, Kfm. v. Landau. Schelner, Kfm. v. Magdeburg. Walter, Kfm. v. Heilbronn. Horvat, Kfm. v. Florenz. Bergmann, Kfm. v. Nürnberg. Kühne, Kfm. v. Frankfurt. Simon, Kfm. v. Düsseldorf. Kiel u. Mayer, Kf. v. Neustadt.

Prinz Max. Frau Baumüller, Priv. v. Reutlingen. Fischer, Kfm. v. Heilbronn. Leitner, Kfm. v. Forzheim. Roth, Kfm. v. Lofay, Ung. Wenzel, Kfm. v. Stuttgart.

Rose. Maurer, Schlosserstr. v. Offenbürg. Scheuermann, Kfm. v. Mannheim.

Schwarzer Adler. Schmittkerner, Ing. v. Heidenheim. Fischer, Kfm. v. Barr. Burger, Kfm. v. Schuttern.

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.